Wiesbadener Tagblatt.

Ericheint in zwei Ausgaben. — Bezugs Preis; burch ben Berlog So Big, wonaflich, durch bie Boft & Mt. 60 Big, biertefjährlich für beibe Musachen aufammen

Bertag: Langgaffe 27.

15.500 Abonnenten.

Anzeigen-Annahme für die Abend. Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen-Annahme für die Aufnahme fpater eingereichter Anzeigen gur nachfliefel Gares getragen. — Gur die Aufnahme fpater eingereichter Anzeigen gur

No. 400.

Montag, den 29. August.

1898.

Abend-Ausgabe.

Gin Blit aus heiterem Simmel.

Ein Blit aus heiterem Jimmel.

Bom Bolfficen Telegraphenbüreau erhalten wir solgende Mittheilung aus Vetersburg, 28. Ungukt:

Der "Regierungebote" verössenlich (bag Muravije) am 24. Ungust cr. allen in Setersburg accreditien austoärtigen Bertretern nachsehende Mittheilung: Die Mirfrecherblung des allgemienen Friedens und eine Mittheilung: Die Mirfrecherblung des allgemienen Friedens und eine Mittheilung: Die Mirfrecherblung des allgemienen Friedens und eine mögliche Heraderbelung des allgemienen Friedens und eine mögliche Habet der all bae der Gemidungen aller Anzionen lasken, stellen sich is der gegemältigen Lage der augus Welt als ein Ibael dor, auf das die Bemidungen aller Angierungen gerichtet ietn misten. Dos dumane und vodderzige Streben Seiner Majekat des Kaliers, meines erdobenen Derrn, ift ganz bleier Stussade gerübmet. In der liebersgenung, daß biese erhobene Existed ben weienlichsten Ibael die lasjeichte Kegierung, daß der gegenwalerige Angendilch aller Währte neithricht, glandt die laiseilige Kegierung, daß der gegenwalerige Angendilch aller die heitelige Kegierung, daß der gegenwalerige Angendilch aller die hie heitelige Kegierung, daß der gegenwalerige Angendilch abert glundig dem ief, auf dem Wege internationaler Beraihung die wirschmiften Mittel unden, um allen Wölfern die Angeldstau mohren und ein Kölfern die Angeldstau mohren der der einer Angeneihen Beraihung auf den der einer Angeneihen Beraihung aben der Geraihung der gefaßt. Die Tribaliung des Friedens ist als Endstugen in Blet yn seiner Angelen der einer Angeneihen Beraihungen der der Entlichten den in der gerichen sie die Geräihung der Gest. Die Tribaliung des Friedens ist als Endstuden Beraihungen sollt unsachten gegen der und der gefügen Kieften gegen den keiner der gegen der kindung verfolgen und behaffen einer Angeneiher der Gesten der gegen der und den gegenebet, im wecht en gegen der gestähen der gestähen der der gestäh

Ettortag, den 29. August.

Sie in verdöngnisvoller Weife zu eben der Archrophe führen würde, welche man zu dermeiden wünscht, mid dere Edrecken jeden Kenlicken ichon deim blohen Gedanken schaeben machen. Diesen und hohen Nohen Renden Manken, den keine nicht den Rauften Renden in Ziel zu sieden Under ich ist zu suchen, dem Under den Verläuften und bie Wittel zu suchen, dem Undeil vorzudeungen, das die anst Belt debroch, das ift die höche Britich, wei ich zich den Gestüberhoch, das ist de höches Britich, wei ich zurch weich ich den Archivale auf lie bie höche Britich, den ich die Konieren von diesem Gestüberhoch, den ich den keine weiter und einestigen bestehen. den ich den keine mit Goties Palle ein gündiges Borzeichen des Konieren wirde mit Goties Palle ein gündiges Borzeichen des Konieren wirde mit Goties Palle ein gündiges Borzeichen des Konieren wirden Frage zu beschäftigen, welche aufrichtig derum dem bis find, den großen des danken des Weltzen werden gest des aufrichts der einem mächtigen Währe die Westenungen aller Staaten vereinigen, welche aufrichtig derum dem bis find, den großen Gedanken des Beltfriedens triumpdiren zu latsen Bereinigen des Beite des Britzelens triumpdiren zu latsen Bereinigen.

Bie ein Nith aus heiterem hinner som latsen bei deinder des Beiterte Bringipien des Kechts und der Gerechtigkti, anf dene des Gedanken des Gedankenstelles der Frieden und der Gerechtigkt, and dene des Gedanken des Gedankenstelles des Gedankenstelles des Gedankenstelles des Gedankenstelles der Frieden kunden der Gedanken der Gedanken der Gedanken der Gedanken der Gedanken kunden kunden der Gedanken der Gedanken der Gedanken und der Gedanken der Gedanken und der Gedanken der Krieden der Gedanken der Gedanken der Krieden der Gedanken der Krieden der Gedanken der Krieden der Gedanken der Krieden d

modender ind in ede fommende zusptundert geroden von welle gefälichtlicher Bedeutung,
bet. Genffet, 29. August. Die Blätter brüden den Bunich aus, das der Erersdwarer Kundgedung von erfolg geftent sein möge.
het. Parts. 29. Angust. Der am nächten Wittwoch unter dem Boritz von Murangeiwichen Ausbärerden winder mit beit kladigisch dem Murangeiwichen Ausbärerden modern. Daß die Konlerus zu Stand fommet, gilt als ficher, dieselbe dürfte sedoch ein nach Kildluft der innachen Friedwarerbandlungen geliemen zeiten. Diese wird die Hilliamstrage weiselbe forstallen. Das Berhalten Auflalung der handliche die einzigen zweiselbe forstallen. Das Berhalten Ausbäreiten, Diese wird der die haben der die gelieben, die der der die gestellen gestellen gestellen gestellen gestellen gestellen gestellen der die gestellen die gestellen der die gestellt der die gestellen der die die gestellen der die g

Gin Cag aus dem feben der gonigin-Megentin von Spanien. Bon Rari Bitte.

Ron Karl Bitte.

Alls Marie Christine unmittelden nach dem Tode ihres Semasis dem ersten Ministernath beimognte und die Ergebnisse der Erklichter Ministernath beimognte und die Ergebnisse des geden einer Ministernath beimognte und Alacheit Allsommenschte, sagte einer der Minister zu einem seiner Kollegen: "Morie Christine kir der erst unserer Staatsmänmer." Daß sie in der Abat die Eigenschaft eines solchen dewielen hat, seichem Allhoms XII. in der Ernst seiner Borsahren im Eskurial schimmert, wird selden der Nonarchie seinblich gestanten Parteien in Spansen der Monarchie seinblich gestanten Parteien in Spansen der Monarchie seinblich gestanten Parteien im Spansen der Allen der Anderschaften und der Angelen der Angelen Masse weiger als besteht ist. Die Erstätung desstietes sollte nichts weniger als besteht ist. Die Erstätung desstietes nicht weniger als besteht ist. Die Erstätung desstietes nicht wenigen als stellen den gegen de Ertergesche und vielleicht auch in ihrer österreichsschaften Abstandung. Zemand aus ihrer unmittelbaren Ungebung dusserte vor Kurzem, wenn die Königin trad siese Widere Abstandung. Zemand aus ihrer unmittelbaren Ungebung ungerte vor Kurzem, wenn die Königin trad siese Wider Abstandung das Andionalvergungen der Spanier nur den seiden gegen das Kaaionalvergungen der Spanier nur den beiden größen "Corridas" hälte beiwohnen wollen, die sin die Begeisterter Empfang zu Keil geworden, das sieden die für den Krieg deranflattet wurden, dann wolke ihr siederlich ein die begeister Erken, mie zur Zeit Under Arteil von Arteil der Abst. In Seine Wille dernach in die mas Heisen weiten State vor ein der Arteil von ihrem Arteil was Heisen weiten Speichen und die der der Verleite und beginnt regelnähig um Butter in Ansprud genommen. Im Winter wie im Sommer erhebt sie Kaatsgeschafte, indem sie zundaßt die befringendste Korrespondenz erledigt. Dann empfängt sie

aus der Mittgettung des "Kegterungsdoten" nicht zu ersfeben, indessen muß som jett hervogechoden werden, daß militärliche Würtenfager, die höchsten Gosemmen und den odersten Hospitalister ihres Sohnes. Gegen Mittag balt der Mittgeten Dosineister ihres Sohnes. Gegen Mittag balt der Mittgeten Deitischen Tereignisse; zu dieser Tagedzeit hat auch der Gouverneut von Madrid regelmähig Zutritt zum Kabineit der Königin, um von ihr die Sosina det Angegenzunchmen. Auch der Volleigrösser der mird alltäglich um diese Zeit zur Andender Achgescht eines Ausgeschnichen Migden der Regentin über die Stunde und den persönlichen Angaben der Negent in über die Stunde und den persönlichen Angaben der Negent in über die Stunde und den Persönlichen Angaben der Negent in über die Stunde und den Spiellicher Angaben der Negent in der die Stunde und den kleiche Seit zur Angabet der Angaben in der Kockstellen der Einstine im englier Jamillenfreise das Frühfticht ein. Unmittelbar nach demielben deschäftigt se sich ein gewöhnlich um der Uhr beginnt, dehnen sich siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die seinen Sopaiergänge, die sie gewöhnlich um der Uhr beginnt, dehnen sich siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter, die siemlich lange ans, die gegen sünf im Winter wir der Angense siemer. Angen der Mitter wir die siemlich sie Winterlanden wir der Mitter wir der Winterlanden wir der Mitter wir der Winterlanden der Winterlanden der Winterlanden d

Nahland erlosien wurde, als Symptom angefehen.
hat Sondon, Wugnit Sommtliche Klätter bestecken ben Architungsbeschlafts bes rusilisten Kailers. "Daity Chronicle" fogt, Weithungsbeschlafts bes rusilisten Kailers. "Daity Chronicle" fogt, Generale und Strendmen aus den vornehmften Jamilien bes Landes. Die Andienne, dei wieligen die Aegentin sast immer aufrecht sieht, dauern seiten diese ab en vornehmften Jamilien bes Landes. Die Andienzen, dei wieligen die Aegentin sast immer aufrecht sieht, dauern seiten dinger als zehn Minuten.
Usgeschen von diesen Audienutgan seit Narte Christine sich gegen 8 Uhr mit ihrer nächsten Umgebung an die "Mittagstafel". Sie sieht eine gute Kiche, und zwar mehr ihr auf auf der als nach spanischen Seichmack, was ihr im Lande matürlich and verdach wird. Zu ihren täglichen Lischgenossen außer ihrer Schöschelben Geschmack, die Beschlishaber der Schoschelben Geschmack, die Beschlishaber der Schoschelben Senten und der Kavalleriealbeilungen und der der wachgeren Wache des Schosses Andere Perfonen werden sehr endschen. Aus ver dose der Verdauf im Jahre öffnen sich die Thuren des großen Spelsesanden der Knatien Geschmach aus der der Kapenten-Philipten Finne sich die Ethiren des großen Spelsesanden und werden Galas-Diners.
Die Zeit, welche der Regenten-Philipten sig bietz sicht im die der Schosses der Geschie hie der Gesche der der der gestellt der der der Geschlichen der der Geschlichen der Aller der Geschlichen der Geschlichen

nifer Bubelm habe die Abstäch gehobt, einem gleichartigen Borichiaa f der Baläftinareite zu machen. "Dailh Telegraph" meint, daß felcker Borichian bereite von allen oden nub großen Wähneren verlichiedenen Staaten gemäckt iet. "Dailh Großer" üngert fich hin, der Borichtag iet ein günliger, demerkt jedoch, daß der einsige auberda, der berechtigt fet, inem jodden Borichtag zu machen, die nigen von Großen. Det Kommuniani der Willesten der Borichtag der Borichtag der Borichtag zu machen, die

wb. Mom, 28. August. Das Communique bes rufficen "Regierungsboten" bat hier lebbaften Einbrud gemacht. Ginige Williter beiperden baseltbe mit Beifall, andere mit Mistrauen ober Corpbalt.

Dentiges Beid.

Ausland.

* Geferveich - Ungarm. Blattermelbungen gufolge über-dreitten bewaffnete Aumänen die ungarfiche Greuze bei der Cemeinde Huldata. Dort entwickelte fich ein mobroeistige Rompf gulden Ungarn und Bundman, wobel drei Ungarn getidet und mehrere als Gelangene fortgeschlept wurden. Die Affaire wird eine objedmatische Auflammation zur Golge hohen. Die Affaire wird eine objedmatische Auflammation zur Golge hohen. Die Affaire wird eine objedmatische Aufland auf der Bapties werden die Kardinate Latti und Patriarca Kaffer Bildetin in Benedig offiziell bearilien.

Aus Bunft und geben.

gs. Mokdeng-Cheater. Josephine hat am Sonntag ein jusperfaustes Dais gebracht, und wenn auch die Meinungen über dods eines hidaate Sidd und die allu realfiisige Anfiafung des Autors über Kapoleon z. sehr getheilt waren und find, so derricht

doch darüber eine Stimme, doch das Wett von großer Spannung und hohem Juteresse ist. — Am Mittwoch tritt ein belieben Mitglied des Keideng-Theaters, Serr Rudolph Barraf, som legten Mal tier auf; er wird die Kolle des Mittstehal im "Der Herr Senator" spielen. Bei der allegmeinen Velledtheit, die sich der junge, fireblame und spungstösse Künkler erfrenz, wird ein hoffentlich belied Jand ihn der feinem Sedelben medmals derfüssen. Derr Barraf fosse ihn der feinem Sedelben medmals derfüssen. Derr Barraf fosse eine erkernvollen Kusta was der hier der des Edutioner gestendung.

Aleine Mittheitung. Wa mie ilte Zourbillon?
ber neue Schwant von Kurt Kraag und Heiner der beibeiger,
welcher am nächten Sambag am biefgen Reftbeng-Trotter feine Probe Anflührung baben wird, ift bechen, noch im Komsteipt, in Wie am Theater an ber Jefephabt von geren Direftor Bilb angenommen worten. Die beribmte Miffpill-Soubrette Frauein Dirfens wird bort die Tourbillon creixen.

Aus Stadt und gand.

Aus Stadt und Land.

Biedden, 28. August.

- Geschichtebelender. 29. August. 1823. Megust.

† Indel Ulnau (der 1.19). 1822. Jahn Lecke, engl. Kahlslock.

* Bringstan. 1838. Schalberdeitgebelgigt. Deltausinghabeter. * Deligid.
1813. Sien ber Beruhen über die Franzont des Geligid.
1813. Sien der Veruhen über die Franzont des Geligid.
1813. Bien der Veruhen über die Franzont des Auflier.

Ber Schalberender. Deltaufter. Der Gladienveriehet 1. RalfeHeit Blottl, Kunfter. Chrigand. Huter-del Beit. 1888.

Ber Schalbererdenten in der auch der der der der
Gere Deit ist a. Refeberlahnten, vor alle der der der
gerer Deit ist a. Refeberlahnten, vor deltaus verfiet,
zweichen auf seinem bisderigen Possen verkelben.

— Personal-Rachtlichen. Der Gladienveriehet 1. RalfeHert Deit ist a. Rochmittags 4 llte, in den August der inter
Helben des Ausschlaften verkelben.

— Die Haber der Augeschen.

— Die Haber der der der der der der
Herte 1. 3., Nachmittags 4 llte, in den August der Bereichen.

Ber Gehalber der Bereichen. Zegeschmung. 1. Megliftentshoulegen, betreffend: a) ein Songefach des Augustehen Techbaus
an der Klatterfrücke; b) Fritiepung des Auksgehalts für einer
Auflande scheinfleten; a) befiniehe Aufleichen Techbaus
an der Klatterfrücke; b) Fritiepung des Aukspales für einer
Auflande für eine Jandakteitsscherten; o) Remüligung ihre Geballspälage für eine Jandakteitsscherten; o) Remüligung der
Mittel lur die Herrichtung und Klathaltung eines Auchinsten
an dei alsige Übertrichtung und Klathaltung eines Auchinsten
kannen der Aufliche und Midligendenen; b) ber Midligung von Janeadhungen
an die Laislage Übertrichtung und Klathaltung eines Auchinsten
Berläufen der eine Ablideren mit Berläufen der Klater

Baudfrücke. 3. Bertichten und Berläugenschafte, der Klater

Baudfrücke. 3. Bertichter und geltempfläche an der Bertremitraße. 3. Bertaleren und gelte der Geschaltungen
ber Brütung der Stadterdung für des Geschaltung des Gegenniste
Bertaltung der Stadterdung für des Geschaltung des Geschaltungenschalten aus der

Sahr 1899.

-0- Die Sallonfahrt, welche Fräulein Köthchen g au in s
aus Frautient a. M. gelegentlich der Gortenfeine der Anverraalinn aus Gundig mit ihren Frahrrechblichen Abler' ausführte, nehm einen günßigen Berlauf. Um 6 Uhr, eine holbe Ginnbe nach der Auflährt, in die Kafifchifferin der Frifahaa, in der Röhe von Espliche, auf gelandet.

Eppliein, gut gelandet.

- Stomarch-Denkmal. Die Anifellung des Denkmols, insbefondere die Montage der Figuren, dufte bis Freisg bierre Boche dereits bierre Boche dereits bierre Boche denthet jeden der Generale geglant nar, is berich delen neben, sie wird wahrlicheinlich erst Anfangs October katifinden. In der Anifangs Derbar den einer nöheren Britiung autterzogen und die Figuren sollen mit einer Kidiffacte angefrieden nerben, niede die Berong vor den mittige der Kittering au bewahrten bestimmt ih. Die diesbeglischen Arbeiten werden niede der Derbarden bestimmt ih. Die diesbeglischen Arbeiten werden niede der Berting ausgefrichten ausgefrührt.

personlichen Beitung bes Schöpfers bes Bentmals, herrn herrier aus Berlin, ausgestührt.

- Mittelbeutschere Jängerverband. Ju bem nach Frankfurt a. M. betreiten Beighterung behale Gründung eines Allterbeutsche Beigerten bei bertis gemöchen Berretungen bes Andurersdaupsgereins, Chowerdin und Jüstiles aus hiesper Schah nach der Auchbedreigen bes Mittelbenülzen Schaperbandes, herr Ministelbenülzen Schaperband, an aber 3, sowie der Windelsprüften berfelben Techniquen, herr Annaber Mittelbenülzen Schaperband, über der Innebedprächen berfelben Techniquen, herr Unner Mittelbenülzen Schaperband, Unterlatabate Schaperband, Ministelbate Schaperband, Deutsche Schaperband, Unterlatabate Schaperband, Ventläge Schaperband, Beilder Schaperband, Deutsche Schaperband, Unterlatabate Schaperband, Deutsche Schaperband, Unterlatabate Schaperband, Ventläge Schaperband, Beilder Schaperband, Deutsche Schaperband, Deutsche Schaperband, Deutsche Schaperband, der Abstilder Schaperband, Deutsche Schaperband, Deutsche Schaperband, Deutsche Schaperband, der Beilder der Schaperband, und der Schaperband, und der Schaperband, der Schaper

Aufleit inn feine gerieden gestellt ges

tunjuritde und technice Gertonal is in der Herns verdlichen.

— Steigerverein Jismarck (. Ein biefiger Lichgeverein des fich um die Ausseichung deworden, den Namm det derfiorbenen Grünen d. Dismarck falbere zu die hen.

- Ingenvolliges Ceichtfinne. In Bierstodt sind dort einiger Keit dem Ausdeinte Bedown in der Verdlichen morden und erflige fiele dem Ausdeinte Bedown der Wenderm Janien, den Died in der Verlon eines Christs des Verlodleun, des bisähligens die der Verlondeun, des bisähligens Sillichin B., an ermitteln. God den der 400 Mt. murde jedog nickt mied die finn gefunden. Der fleine Cangardisch sotze es fertig gebracht, die gange Eumme innerhald 3 Edoden zu verjudeln.

ober Ruocht, ein Beifer ober Thor, groß ober niedrig fein find boch Menichen, und bas ift bas Befte, mas fie find."

Cobesfall. herr Kommergienrath Eraber bier ift ge-Derfelbe lebte bier feit langeren Jahren als Bentiner und annmentlich durch feinen Wohlbeligfeitsfinn allgemein be gemocht. Er nahm and an den fablichen Moglegenbeiten Sutereffe und ware einige Beit Mitglied bes früheren Burger-

Siedricher Cokaldampsichisfahrt Juguf Wald-nn. Bon deute ab kommen an Wockenagen die Fabrica Slör aber ab Madus und 9 Uhr 5 Kin. Wends ab Biedrich in Weg-Jun Sontigen bledd der Sommerschepfan die auf Weiteres

Boftverkehr. 219 nabeftelibar ift gurudgetommen Anguft bei bem Boftamt 1 bier aufgegebener Brief bart Berthongebe au Derren Jadidwert u. Benichel rg a. b. Jahn.

matengeichalt belreibt.

**Oberlahustein, 28. Annuft. Bon einer na ich a i ten Bub' erahlt das Loh.": Durch die oflugtroße die ernengist, miternahm der Staftbewohner einen Anstign in die Burgstruße ind fühle sich bott erch behaglich. Kon den im Schankmier eines Schenkmitteigfchilfts ausgesteitten Zeltfassign anstiecht, treit der unterusömende Bierfähler dort durch die often indende Lütz unggeste den und dereit, ohne bemeit zu werken, im Ru für eine 3 Mt. Chofolode imd Malner Abden – gun gladden der Scholopelanten. Ander erhöten zu guden der die die die der die die der die die der die die der die die der die der die der die der die

fein soll, an dem diederigen Standpunkt sellsphalten.
Annau, 28. August. Der Auspeltor Arüger vom Miliattagareid mutde in Halt genamme. Es mitr ihm gur Löch gelegt, Esqueliande, die Eigenübum des Lagarche sind, wie Beitsachen zu, and Getränke, die für Kronte beitnumt woren, gun eigenem Gebrauch betwendet zu haben.
Matinz, 28. August. Das von Franklurt fommende Schiff Aubrort's orteind bei der Annbenute Schleigen Schiff in mit Sindyntern beladen. Delails über den Brand eine Beitse der Antalen, 28. August. Ahleine, Schiff in wie Sindyntern beladen.

Ans Sabern und Sommerfeifden.

Sport.

Sevlin, 23. Auguft. 3m Entificibungeremen beim Rob-welltabren um ben großen Breis von Berlin murbe Erfter Bonriffon-Barts, Jweiter Jaquelin-Barts, Oritter Brefa Briffel, Bietter Urend-Sannoort.

Menfahrwaffer, 28. Anguft. Bei bei Bootseennen bei Flotte gewam die "Brandenburg" gum driften Mal den Kaifer polat, den L. der gewann ebenfalls die "Brandenburg", ben 3. die "Brandenburg", ben 3.

Spanien und Amerika.

Cehte Madriditen.

Goulineuis Telegaupben-Campagnie.
Colberg, 2d. Einguft. Geftern find nach 8 Uhr fand in der am Koaft belegaene Drognendanklung von Vary eine fur his are Explosion intt, pethe das daus im An in Kamman ichte. Der Angestellie der Drognezie und ein vorübergebender Anade unden getöbet, ein anderes vorübergebendes find wurde verleck. Eine Fran kürzte fich aus dem Frenker des gweiten Stades und ist verwundet. Des daus und ein dandenliegendes Seitzagehinde ind dagberannt. Der Schwiegerbater des Drognisten, der Cantor verse, wird vernüger. Aus auch den danden kontrelpondeny-Bierau Kndappelt, 28. August. Dem ungarischen Korzelpondeny-Bierau

Anden, 20. Enguel, fur der den wurden gereite.

Aachen, 20. Enguel, fuß ber Da erigg ube honden brei Berglente dered berablürgende Geröll verlichtet. Einer wurde geröbte, die beiden anderen schwer verlest.

Früs. 20. Engust. Die dier in Kowotau und in Zurn abseholtenen Bergarbeiter Bestamulungen befälligen einen alle gemeinen Streif, ells mint 20 ydt. Kodurchbung, Arienweinen Streif, ells mint 20 ydt. Kodurchbung, Arienweinehöften wird eine dienweinehöften wird eine beimbenniche früs werdenigen gestellt den berückenniche griftig Wentligung der Horbetungen zugestanden.

Warschau, 20. Ungust. Die Stadt Ariezew gerielt an verkiedenen Stellen infolge angelegten Fruses in Brand. Eina 400 Hinler wurden eingelichert. Sein Verlong in gerient aus deben, eine große Issali trugen beile siche Berimundungen bavon. Das Elend unter der Bewildungen

Volkswirthschaftlices.

Geldmarkt. Coursbericht der Franklinitet Sofie bom 29. August. Mittage 12/2 lbr. — Eredit Artie 306%, Disconto-Commandst 202.00. Staatschin-Actien 304%, Loudschen 63%, Wonderbodus Artien 144. — Certrolladin 1850, Artoelisaben 190.70, Uniondodo 7850, Sarrobitet-Actient 211.00, Gelfen-frichere Beginnett-Actien — Sodimer 223.00, Apropert — 3° procentige Megidant 28.00, Gyroc Megidant 37.50, Antiener 270, Dereddiers Bull 162.70, Darmidisch Sant — Herchitet Dondels Gelefischen 168 80, Deutsche Bant 201.30, 4-procentige Somier — Arubeng tift, mit Sodimer math. Blen. 29. August. Defereichtigte Grebit-Meiten 301.50, Staatschafferien 360. — Dombarber 76.75, Mart-Noten 88.87.

Acdafisonelle Ginfemdungen find, jur Bermeidung bom Berjögerungen, niemals an die Abresse eines Medaftenes, sondern stels an die "Medaftion des Wiesbaddener Lagdlatis" du richten. Mannstripte find nur auf einer Leite zu deschreiben. Hit die Rönksendung unverlangter Beiträge übernimmt die Redaftion teinerlei Gewähr.

Die Abend-Ausgabe enthält 1 Beilage.

ubeiten an den früheren, 600 gir den neuen Bedingungen dei Gilnieradduren, 1500 die 1600 Pateure find nörtig, am die freigeworderen
Krbeitstellen zu beiehen. In den werstellen Ut erlegeint der General
Bonoparte als verstiedter, von Ciferlucht geschier Trümer,
essen fünstige Größe noch Lient. Joseptien beitem ben
almächtigen Koudenderbergenftbenten Barras durch ihre ausbeitehe Ammachtigen Koudend-Brößbenten Barras durch ihre ausbeildige Boteitreie, die ihm sehr ungsoldentige Berheitwen erdiget, dem General Bonoparte, hirren Gemahl, das Goerfommande in Jialien pn übertragen. Schwerer wird es ihr, ihren Gotten zu überreden, den in seinen mit undennenne fentimentalen Ammandlungen Liedr auf eine einfame Jusel mit ühr stächten möchte, das wir, nachdem zur sosephibe kennen gelerut, gar nicht so undernünstig von ihm niben. Doch anch Bonoparte kaum nicht ihren beistellen Wegen bertheben — er schwört ihr auf Berlangen, ein grober Mann verden zu mollen, und sieht aus nach Jialien; sein Geites des Westen bendharmals sofat ihm ale Wahatant. Doc ift Mikes sehr gehößte gennacht, nicht ohne phydologilide Röge — eine tabellose Arposition na einer modernent Liebestragsdie. — Im zweitem Bilde sten wir den General Womaparte hot üben in Jialien. Der General schlicht berrins seit gehn Einnben. Sein Feltselum, der Konporal Kanstade, bat Order, dur nicht zu weden, devor der Bariser Konfre der kind Deben, dur nicht zu weden, devor der Bariser Konfre einen feine Fram dat ihm seit dere Röchen micht gehausen. — Eine Krum das der wirden, Mitten Kummer verschlichen. Unterheiten micht die Schacht Debonnaugen sommen. Diplinature — die Krumes in auf dem Kichgug — Micht Fran den Wegel, man wartet auf Orders —, der General ichtigt, die der Krumen nichter einbild, einerijft. Er bringt einen Joseptius des Schunken. Beim Gelten weiteren — die Gesche voreichen, aber nur der Zielen von the I. Seine Girchlaubt viele gerechten, der nur der Zielen von the I. Seine Girchlaubt viele gerechten, der nur der Zielen den the Kreiste



12. Ellenbogengasse 12.

Bestassortirtes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft.

Ayres englische Tennis-Schläger mit eingemarkten Namen und Gewichten, gethogete Tennis-Netze., Tennispressen, Tennishile etc. Liefere simmtliche Zuthaten für einen Tennis-Spielplatz.
Grösste Auswahl in: Croquetspiele, Bocein, Haumel- u. Basen-Kegelspiele, Ringwerfen und slie sonstigen Garten- und Sommerspiele, Figuren-Luftballons, Gartenwerkzeuge, Botanisir- und Schmetterelings-füerälthechaften etc. etc.
Heuwagen, Sandwagen, Schubkarren, schottische Karren etc. in vielen Grössen und Jeder Preislage.

Sportwagen für Kinder, zweisitzig, von Mr. 6.— an, sowie alle sonstigen praktischen und bequemen Sorten in ein- und zweisitzigen Bortwagen mit Bycielerider.

Sorten in ein- und zweisitzig sportwagen mit Bycielerider.

6308



Museumstr. 1. A. IBark. Telephon 484. empfiehlt sich für Portrait-, Gruppen-, Landschafts-und Interieur-Aufnahmen aller Art.

Aquarelle, Photocrayons etc.

Gal'autirt reine Südweine,

Brima Camos Andert geine Absanug.

Brima Camos Andert geine Pro Fl. ercl. Glas Mt. O. Larragona-Portivein

Dino Bermouth
Extra atier Portivein (Oporto)

Fine Cherry
Feinker weiher Malaga

Pedictinal Zocapte
bei Abadme von 18 Floschen und mehr, auch wenn verbon
lich an Brivale resp. Companeaten. ne Abfüllung.
pro fil. ercf. Clas Off. 0.75,
0.95,
1.25,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.45,
1.4

Rhein- n. Moselweine, sowie Rothweine, reinste Qualitat gemahrleiftet, wie fcmerlich von unberer Seit

smittel- u. Weinconjum-Gejédőji C. F. W. sehwa Schwalbacherstraße 49. Telephon 414.

Ch. A. Pasteur's Essig-Essenz

Max Elb, Dresden,

zur augenblicklichen Selbstbereitung des besten Speise-Essigs und zuverlässigsten Ein-mache-Essigs; empfehlen von den höchsten medicinischen Autoritäten als der gesündeste

medicinischen Autoriasien als der gesanderen Essig.

In abgetheilten Original-Flacons zu 10 Literflacons erste Mk. 1, à l'estragon Mk. 1.25, aux
fines herbes Mk. 1.50.

Man hüte sich vor Nachahmungen.

In Wiesbaden ächt zu haben bei Franz Blank, Georg Mades, Peter Quint, E. M. Klein, J. M. Roth Nachf.

Opel's Nährzwieback,

beste Kindernahrung, ärztlich empfohlen, stets frisch bei

Eduard Böhm, 7. Adolphstrasse 7.

Schweineschmalz, garantitt trin

Feinste Holsteiner Meierei= Grasbutter

Bis. france 10 SRL, in (Hac, 3184'S) F 112
J. P. Callson.

Neue Linsen. Frankfurter Würstchen in Dosen.

J. Rapp, Goldgasse 2.

Eau de Cologne,

tornögliche kräftige Qualität, durchaus ebenbürtig der ächten in Edla fabricirten. ½ Originalflacon = 75 Pf., ½ Flac. = 40 Pf., sowie alle Partumerien. Seifen. Schwämme und Toitette-Artiket empfiehlt billigst

Drogerie "Sanitas", s. Mauritiusstrasse 3, nebea Walhalla-Theater.

Weinhandlung, Pagenstecherstrasse 3,

> Kellereien: Biebrich a. Rh. und Kiedrich i. Rhg.,

empfehlen als Weine von hervorragender Güte und Preiswürdigkeit ihren 9458

Mk. -. 60 pr. Fl. ohne Gl. 94er Kiedricher 94er Pfaffenböfer " -.90 " " " " " —.60 " " 95er Graacher (Mosel) 92er Ahrbleichert (Rothwein) " -.90 " "

Wilh. Helfrich.

Auctionator und Taxator. Büreau u. Versteigerungslokal: S. Mauritiusstrasse S.

Algerische Rothweine.

Marken: Soukarras 100 Liter 29 Francs,
Masearra 88
excl. Fase ab Cette. Probe s. Verf. 10728
J. Laporte, Wissbaden, Wein-Import.

Wöchnerinnen:

und Kinder:

Muffler's Kinder-mahrung, Soxhlet-Apparate, Gummisauger, Kindertsschen, Kinderseifen, Kinderseifen, Kinderpuder, Medicinal-Leberthran, Garantirt reiner Milch auckor. 109

Chr. Tauber, Telephon 717,

Ricelgause 6. Special-Abtheilung:

Apparate und Bedarfsartikel für Amateur-Photographie.

Kranke:

Zahn-Atelier Paul Rehm,

Sprechst. 9-5 Uhr.

Marioth's verbesserter Malzkaffee

in plombirten Packeten

ist von vorzüglicher Qualität

von keinem anderen Fabrikat übertroffen. In allen Geschäften käuflich.

Privat-Real- und Handelsschule Offenbach a. M., Kaiserstrasse 17-19.

Die Schule hat die Berechtigung, für den einj.-freiw. Heeresdienst gültige Zeugnisse auszustellen. Anfertigung der Schulaufgaben in der Austalt unter Aufsicht. Kleine Classen; individuelle Behandlung. Der Eintritt kann zu jeder Zeit erfolgen. Beginn des Winter-Halbjahres Dienstag, den II. Oct. Mit der Schule ist ein Pensionat verbunden. (Fa. 2230/8) F 111

Die Direction: Dr. W. Schlottmann.

Nur noch kurze Zeit!

Total-Ausverkauf des Waaren-Lagers der Firma Heinr. Leicher,

Langgasse 25, Entresol.

Zu jedem irgend annehmbaren Preise kommen zum Verkauf:

Eine Parthie Sommer- und Winter-Kleiderstoffe, In Lindeuer Kleider-Sammete, Cattune, Blaudrucks, Unterrockstoffe, Baumwollbieber, Hemden-Flanelle, reinw. Flanelle.

Bettzeuge, Barchente, Matratzendrelle, Stepp-, wollene und seidene Decken, Congress- und Vitragenstoffe, Spachtel-Gardinen, Stores und Rouleaux, farbige Herren-Heuden, Kragen, Manschetten und Cravatten, Normal-Herren-Unterzeuge.

Damen-Wäsche, Costum- und Anstands-Röcke, Tischtücher, Theegedecke und Schneidezeuge, Kinderwagen-Decken, Stickereien und leinene Spitzen.

Gelegenheitskauf für Schneiderinnen und Weisszeugnäherinnen in grossen Posten Futter-Artikel und gestickten Hemden-Einsätzen.

Brauer-Academie zu Worms,

zahlreich besucht von Brauern aus fast allen Ländern, beginnt den Winterkursus am 1. Nov. Programme zu Diensten.
Die Direct. Br. Schneider.

Die Dampf-Färberei und chem. Reinigungs-Anstalt

Lauesen & Gawlick, Wiesbaden,

Laden: Grosse Burgstrasse 10.

Annahmestelle: Weilritastrasse 10 bei Fri. Mohr.

Empfiehlt sich zur Ausführung sämmtlicher in die Eranche schlagender Arbeiten unter Zusicherung schnellster, billigeter und reellster Bedienung. Trauersachen in 24 Stunden. Auf Wensch werden die Eachen abgeholt und ins Haus gebracht.

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Ho. 400. Abend-Ausgabe.

Montag, den 29. August.

46. Jahrgang. 1898.

In Sehnsicht ist der Menich ein Riese,
Groß in dem Blief auf Barobiese,
Alein, wenn er sie erwerben muß.
Hein, wenn er sie erwerben muß.

(Radibrud verboten.)

Merkur und Amor.

Roman bon Bermann Seiberg.

gebotenen Importen.
Dante schön! Werde fie nach dem Frühstüd rauchent lagte er, nun etwaß zuworfdnumenber und biegfamer im Wesen, vorher bei den geschäftlichen Angelegenheiten.
Eben fam der alte Kassicer Blohm und stellte eine Frage. Auch trat ein junger Mann, ein Freund von Astan, ins

schwarze Möbel, die der Senator bevorzugte, standen umher.
Astan rüstete sich zu einem Diner in einem Dausse auf der liblenhorft, an das sich ein Ball ausschießen sollte. Gben ließ er sich von dem alten Kod, dem Hausschleste, Diener und Kortier in einer Person, bedienen.
Gerade hatte er Assan die Lachniest hingestellt, die er necht einmal sander mit zartem Del abgerieden, und nun entsprach er dem Befehl seines jungen Hern, der, absichon dereits augelleidet, nochwals abgebürstet werden wollte. Und während solches geschöhr, ging Assan eitzig be-schäftigt die und ber, entnahm dem Rahagoni-Wasischelavans ein grasleinenes Schunpfluch und sprizte auch eiwas Lean de Cologno mit Juchtenparsum verwischt auf Aremel und Kragen des Fracks.

Küd mußte ihm sogar ins Arbeitszimmer solgen, wo er noch der Schriblade seines Schreibtisches Gelb entnahm, und erst auf das schweichelch hervorgesiosene Ersucken: Witte, noch einen Augenbild, derr Assan, machte es ber Amgerebete bem sorgsam bemühren Alten leichter und blieb einmal ruhfg

stehen. Endlich war bas Aunstwert vollenbet. Astan Stenbardo finnb untabelhaft ba, und seine Erscheinung erfreute. Das sorgfältig rafirte Autilig war gefund geröthet, die dunsten Jugen unter ben starten, schön geschweisten Brauen blisten, die weiße Massac und die Lackliesel glangten, und der Fran und die Beinkleiber konnten vor der strengsten Prüfung

wind die Beinkleider konnten vor der strengsten Prüfung bestehen.

Baren eigentlich meine Mutter und Felicita heute zur Stadt, Küd.—?

In, gewiß, herr Askan. Sie lässen noch sagen, daß Sie doch nicht das Diner übermorgen draußen vergessen beite der eine Gestehen. Ich eine Frühligt Wer kommt denn?

Die Gerrichaften aus dem Schoß und einige Familien aus der Stadt.

Arkan nickte. Worr als er sich dann zum Fortgeben anschieden wollte, hielt er doch einen Augendlich inne, sog einen Brief aus der Tasse und fagte:

Käd! Sie könnten mir einen großen Gefallen ihnu und dieses hier gleich abtragen. Bloß im Charrenladen dazugeben. Der Konn meiß Beschieb, für wen der Briefitt.— Und hier legte Altan Stendards den Finger zur Schweigen-Ausstroberung auf den Mund — is verlasse mit Siele Und Siele den Konferen und verlasse und

auf Siel

Ind ber alte Küd bewegte ben Kopf mit einer Miene, in der geschrieben stand: Sei undestümmert, Du weist, daß Mess gut besorgt und dieser behandelt wied Als sich aber Alsan eiternt hatte und die mit rotben Künfern beitegte Marmortreppe hinabgestiegen war, murmelte Küd vor sich hin: Sang wie sein Bruder Federice! Ohne keine Abenteuer fonnen die Jungens einmal nicht leben. Und wie der Federice wohl geworden sief Id die begierig auf morgen. Um nächten Tage sand nicht leben. Und wie der Hoerte Gewerte und be geworden sief Id die wegen gegen Wittig am Ouat, an der Landungsstelle der südamerstänischen Dampfer ein. Er wolke seinen Bruder abholen. In seiner Begeleitung besand hich Wilsiam Boning, der nach Annburg gutückgeseitung besand hich Wilsiam Boning, der nach kannburg gutückgeseitund der Ander der Annafisch beisem wolke, wornehmlich aber gekommen sei, der Familie seinen Beinab dahufatten. Insolgedessen war dem anch eine Ginkadung zu den der Verlage in der Familie seinen Wilsiam kannte. Erne große Angalisch beisem wolke, wornehmlich aber gekommen sei, der Familie seinen Wilsiam kannte. Erne große Angalisch beisem wolke, wornehmlich aber gekommen sein, den Ginkadung zu der Wilsiam Wilsiam Landung der Ginkadung zu dem Diere am adhöstsgeschen Tage erfost, und unter einem fidhlichen Wiederschen hatten se sich gekreunt.

Eine große Angahl von Personen harrte bereits der Antnuth des Dampfers, und als er endlich sich näherte, begrüßten sich der Bentheter. Bald war und Alles zum Anstellen ber Endlichen der Endlichen Beieder ihmermung an den ber einstellichen der Entstellen der Endlichen

mit den hochmastigen Schissen.

Billiam Poutus sehte sich aber nach Rückfehr an den Sassen nicht mit in den Wagen, sondern trat rückschwou zurück. Unter der Abrede, sich am solgenden Tage auf dem Bahnhose für die Fahrt nach Dünselbed zu tressen, terante er sich von Askan und unterbrach für heute die eben genachte Bedanuschaft mit Federico Stendards, einem dinnsten, großen, schlanen und sehr bestimmt austretenden Manne. Und dann schilteten sich die Brüder nochmals nuter der Biederichensfreude lebhast die Hande, und nachdem sich und Kind noch auf den Kulcherbod geschwungen, gings im rassen Taade nach dem Miterglacis.

Schon nuterwess erflätze Vederico seinem Bruder, daß

Schon nuterwegs erflätte Heberico feinem Bruber, bag nicht schon an diesem Tage nach Dunkelbed fahren me. Er habe Wichtiges gleich zu beforgen, er miffe,

nachbem er fein Gepad im eiterlichen Saufe abgefest, feine Toileite geordnet und fich gestärft habe, sogleich eine Besforgung nachten. Er werde telegraphiren und sagen, bag er mit bem ersten Juge am nachtsolgenden Tage bruben eintreffen

Witte.

Alstan ging auf biefe Erflärung feines Brubers gunachft nicht ein. Er fprach über andere Dinge und erft als fie fich bem elterlichen haufe näherten, tam er auf Febericos Abfifichten gund?

fich bem elterlichen Haufe nagerten, sum er auf geberich fich nicht Es werbe Merdruß geben, wenn er, Federico sich nicht gleich binausbegebe, warf er hin.

Bas er bein vorhabe?
Ich erzähle Dir Alles jeht beim Frühstüd, Astan! Ich werbe nun nur erft die Depesche aufschen und Kind damit forischieden — entgegnete Federico mit veränderter düsteren

In ergähle Dir Alles seht beim Frühftnat, Albanil Ich werbe nun nur erst die Depelde ausschen und Küd damit fortschiedem — entgegnete Feberico mit veränderter visserer Wiene.

Ich besinde mich in einer satalen Lage, aus der ich werden feinen Ausweg erblicke. Diese erheischt gleich meine Ausmerflamfeit!

Und jo geschäftet Vieder des damas unten in dem in Köckensolz getäselteten Eiginmer gegenübersaßen und den von Küd aufgetragenen Speisen und einem aus Herrn Stendardos Keller hervorgeholten alten Aushwein zusprachen, lednte sich Feberico mit seinen alten Nothwein zusprachen, lednte sich Feberico mit seiner schalt geschweibigen Gestalt zuräch und gate:

Dire also, lieder Alsfan, was vorliegt, und gied mit einen Rahf, wenn Du einen erfiellen kannit, und verseich mit unbedingtes Schweigen, so lange ich Dir solches aufertege. Um zunächst furz zu berichten: Ich in na ein Mächen gebunden, die mit ziecher nach Euroda gesollt si. Im — Versieht Dul Ich werschen. Ich in der mein Mächen gebunden, die mit ziecher nach Euroda gesollt si. Im — Versieht Dul Ich werschen — trop ihrer bestimmten Ausgae, unsere Keigenungen als gelöst zu betrachten, auf dem Schiffen, wie's merben soll. Die Eitern werben ein Seinen werden soll nach wei ich glendte, fand sie aber — sie liebt mich zum also sieht sie under hie zugeden. Reist dun Eiterun werden ein Seinen has garnicht — Reist dem fehr kleiner Familie, hat nathelich feinen Cent und war eine Zeit lang Laben nehm aus aus eine Keiten nach ehn Allen dem Allen wer den hab garnicht — Ru sieht den Allen dem Allen und ebensol schweines eine sich sieht glug. Das Mächen ist and ebensol schweines die nicht wen de Kuropa zurächäng.

Die kelte ich ihr dem die Schweinsteiten wor, die sieh eines Kläne auszureden. — Alle der ihr dem die Schweinsteiten wor, die sieh ber in Kann dem gen. Alle der einer Kann ausgareden. — Alle der ihr dem die Schweinsteiten wor, die sieh ein den kann den Stane auszureden. —

Alfo Du liedst sie eigentich nicht — seit aus an prigeno ein. Du weißt, wie's so geht. Ich salte viel wo ifte, sie verblent es anch, aber sie zu weiner sean machen — Der Bater des Middens wurde wegen eines Todisags verurseilt. Bapa kennt die Hamilie, er weiß, daß sie drüben derachtet war, er weiß, daß sie im Ciends wird er eine Ghe zugeden.

Und darn ist noch Einas, Alfan. Ich das nochmals 20,000 Mart auf das Geschäft gezogen. Da giebt's überdies Größlickelten — nicht war? Da ist kinem nicht darnach zu Nuthe, gleich nach Düntelbeck zu reisen.

Nein, allerdings nicht. Das sind zu reisen. Nein, allerdings nicht. Das sind zu knute? Francuzimmer? Wen meinst Du damit? Sollte damit das junge Mädden bezeichnet werden, so ditte dah, von ihr in anderen Ausdrücker. Die sind wir der deha, von ihr in anderen Ausdrücker.

Mun, bitte! Bas heißt Das! Rebe! 3ch wunfche est

Der Alkoholismus in Frankreidy.

Der Alkoholismus in Frankreich.

W. Varis, 28. August.

In den gegenwärtigen Sundstagen haben die vermischten Rachrichten der Bidtter sait täglich neben der Gunddwuts find Falle einer gelägtlichern Ansferden zu meben. Der Alfosol durchglädt unter dem Einflus der heißen Zemperatur mit giftigem Eiter die Edden ich der einer und die Annachtet mit Wahnuit hire Sinne und duchter geren unnachtet mit Wahnuit hire Sinne und duchter Benderfichen zu verbrecherischen Abeten seiner Palaiter von herfulischer Gestalt, der plöhlich ohne außere Bernlassing fich über einen vorübergedenden Medhajner flieste med seinen bei der Anabthiertrallen in dessen hals sieh, oder jener untwensche Bater, der die Köpfden seiner deben kleinen Radden in wochnsinger Wust an den Ereinen des Eradens zerschellte — Beibe haiten sie Alfohol in ihren Adden in wochnsinger Wust an den Archiven das ber Aranfeich auf der Lagesordnung. Wenn die angeslächsische Allohol außer aber der Trunssuch der Borrang behanptet, wenn Belgien, Schweden, Norwegen und Außland als Sauferskader, der vesellenes galten, so ist es den Franzsolen gewinnen, und sie find auf dem desten Wege, die stärften Allohols per Kopf und der Jahr in Frankreich unter den Wolfern Europas zu werden. Ein Senser Etailstifter hat derechtet, das der Konstum des Odogrädigen Allohols per Kopf und der Jahr in Frankreich 14 Liter, in Belgien und Deutschland 10½, in Engeland 2½, in Schweden 4½, in Korwegen 3½ Liter

beitrage. Die Molle, welche der Alfoholismus in der Degenerirung einer Bewölferung spielt, wurde schon oft statistische der Alfoholismus in der Degenerirung einer Bewölferung spielt, wurde schon oft statistische delenchtet. Eine der leiten Angaden wurde von Ooftor Bouruneville geliefert: Auf 1000 Kinder, welche von 1880—1890 in die Anfalt für epileptische und gestigt zurückgebliedene Kinder in Biedtre (dei Paris) aufgenommen wurden, hatten 171 truntsächige Biete, At truntsächige Mütter und dei des derermugen des Alfoholismus um so unsseltigt, als es undestritten der Entwicklichene Für Frankreich sind die annehmtern des Alfoholismus um so unsseltiger, als es undestritten der Entwidtlerung entgegengelt. Die frivolen Complets in den Casse-Concerts auf das Thema "faites des onkante", und die ernsten Barnungen der Philosophen bleiben geleicher Weise wirtungsdoß. Frankreich vermitwert sich sichnige, mahrend andere Bölfer wochsen wie bermechren. Ein wissenstend andere Bölfer wochsen wie bermechren. Ein wissenstend werden um 6., 7- und 800,000 Köpfe der Jahr in Betracht zog, ging so welt, zu behauten, das sich jicht sich mit ziemlicher Schaerheit der Tag berechnen ließe, an welchen es in der Albeit zwei Deutsche sieder gesest einen Franzosen geden wirde. Man tann dies Auseins einen Franzosen der kindiger gesegt gegen einen Franzosen geden wirde. Man tann dies Auseinsche Einen Beitrigen der Entwölferung — in Franzosen geden werde. Man tann dies Auseinsche Einann, dem Beitressen das er hautersche der entwölzenung — in Franzeich sieden der Kondern und Krenzsen des Krenzsen geden fichen das der erwölten, einer solike, an Erussen auser alse Ausenden under Angende, ind von die ber Krenzsein sieden habe gertressen sieder sieder sieder sieder keinen der Ausenden under Angende, find von die der Krenzsein das der erblichen liebel der Nachtommen trunkend haben alle erblichen liebel der Nachtommen trunk

schieger Eleen. Gine der reichten Provingen, die Kormandte ift bis zum Mart altsholiser. Lande und Saddebewohner, Manner, Franzen, Kinder, ja sogar Säuglinge, Alles trinkt den Siderbranntwein. Dand biesem Todewosser hat find bei eint je kaftige und zahreiche Rwölferung seit 1880 bedentend vermindert und die Zahl ihrer epileptischen und Seitlestranken densosehren und die Anteiler und Beinfestranken densosehren licht hat die Faupfladt bleicht führer den Ische und Bourgeois, "Intellectuelle" und die Arteiler und Bourgeois, "Intellectuelle" und die Arteiler und Bourgeois, "Intellectuelle" und die Arteiler und Bourgeois, "Intellectuelle" und die Kirmen an Gestig, ale sinder des Abshuths. Macht man um die 6. Abendrunde kanglichte des Abshuths. Macht man um die 6. Abendrunde dern Gaupt. Bourlevards von Laris, man sinde Tausende und aber Taussende von Lischden mit dem gelbsichzeiten und der Taussende von Lischden mit dem gelbsichzeiten und der Taussende von Lischden mit dem gelbsichzeiten und Sprache fagt man nicht mehre ist sie sehnerte und Boulevards Sprache sogt und konten und im Tepartement der Seine das finnfte Kihl sin Ehrsmann der Welgischen Seine Laussen und im Departement der Seine das finnfte Kihl sin Ehrsmann der Welgischen Geste gegen den Allen im England untiallscholischen Cafes und Keitzurants, vor Allem ader in einem guten, energischen Gesch gegen den Allesholischeileis. Dieser lehte Bortschaft von Keitzurants, vor Allem ader in einem guten, energischen Gesch gegen den Allesholischeileis, dies ber Deputiten. "Bass ich off gegen der Welcholische Millen fied fogar de Keinensolf miljen sich sogar der Kepublikaner in Demuth deugen.

Amtliche Anzeigen B

Befanutmachnug, betreffent bas Drofchtenfub

Gs wird hir mit zur öffentlichen Armnnis eetracht, daß:
a) vom 1. Juni d. 3. ab in der öffellichen Foderdah, daß:
a) vom 1. Juni d. 3. ab in der öffellichen Foderdah der Beierickerteine, oderhald der Einschaften Engenalier dem Gauericher Beierickerteine 220 im Jalteplag für zwei Drojdicha eingerichte im Die Orofoden undwend binternander Auftleflung, die Sohe der Herbe führ dem dem innternander Auftleflung, die Sohe der Herbe führ dem Gatteplag nach folgende Berührliche ausgeführt;
b) nom 1. Juni d. 3. ab außer dem vorsiehend erwöhnten Gatteplag nach folgende Drojdiche halteplag mit der dampen aufgeführten Drojdichengabliffer die Eladt Züsebaden beitummt worden sind:

Drojdichen

aufgeschieten Droichtensahl für die Etabi Wiesbaden beitummt worden sud:

1. Mim Kriegerbensmal im Merschal
2. Im der Sandgassen der Aumunsstraße aufungend
3. Mut dem Frangglag des der Aumunsstraße aufungend
3. Mut dem Frangglag des der Aumunsstraße aufungend
4. Im der Sommenbergerstraße an dem dere bie Aussaulaussen der Aussaussen der Aussaulaussen der Aussaussen der A Drojdsten

Biesbaden, ben 24. Dlai 1898.

Der Königl. Polizei-Brafibent,

Bekanntinachung,
bas Anfürden von Fahrwerten in der Bieichftraße detressen.
Anf Grund des Zuderstellen in der Bieichftraße detressen.
Anf Grund des Zuderstellen in der Bieichftraße detressen,
der der des Anfürderstellen in 1837 dahin ergänzt,
daß den jezi ab dis auf Beitetres auswirtige Fahrwerte en allem
Bochentagen in der unteren Bieichftraße und word und der
Biedhentagen in der unteren Bieichftraße und wer delludiere
beite dersiehden, den der der der der den der der
Edwaldaderfriehe augestert, aufgehelt werden durfen.
Um 3 für Andmittigs und die genannte Etraße von den
deschift aufgehelten Gehrenetette vollkändig geröumt sein.
Auswirderfandlungen gegen dies Anothmusgen werden mit der
im Sid der Boligieserschaung vom 10. Jall 1878 vorgeschene
Etraße genhubet.
Wiesbaben, den G. Smil 1873.

gegindet. Wiesbaden, den 6. Smil 1862. Der Königliche Bolizeis Bräfibent. R. Pring von Nativor.

Boligei-Berordunng,

betreffend bas Berhalten ber Militärpflichtigen während bes Erfah-und Ober-Erfap-Beidafis.

Anf Grund der § 5 und 6 der Berordnung über die Vollzeis Bertiedlung in den neu erwordenen Landesthellen vom 20. Sept. 1987 — Get.-Samml. Seite 1929 — und des § 144 des Seifeiges über die allgemeine Landesbermaltung vom 30. Juli 1983 — Set.-Samml. Seite 195 — vercordne ich mit Juftimunung der Rogistratis für den Polizei-Bezirf der Stadt Wissedden, was folgt:

S 1.
Die Militärpfichtigen haben sam Wufferungs- u. Aushehungs-Gefchäft in ordentlicher, fanderer Rieibung und mit reingewalchenem Rörper zu erscheinen.

Norper zu erscheinen.

Innerhalb und anherhalb des Mustenungs u. des Ausbedungslotales daden die Mülitärpsichtigen toödenad der Zauer des Getödites sich erdunungsmäßig und amsändig au betragen und jede
Lideung des Geschälts durch Zumeineheit, Webereichigkeits, unerlaubte Ensfernung, unmöldiges Gerecken, sowie äbnische Ungebörigeiten zu vermeiden. Das Runden ist den Mikitärpsklichen während
der Abhaltung des Angkerungs- u. Ausbedungs-Geschäftes verboten.

S. 3. Sumiberhandlungen gegen biefe Berordnung werden mit Geld-ftrafe bis gn 30 Mt., im Undermogensfalle mit berhaltnigmäßiger Haft befraft.

Diefe Berorduung tritt mit bem Tage ihrer Beröffentlichung in Rraft.

Der Ronigl. Polizei-Prafibent. Q. Pring b. Matibor.

Befanntmachung.

Wiesbaben' befügt. Der Erfte Bürgermeifter. v. Zbell. Der Erfte Bürgermeifter. v. Zbell. Borftehende Bekanntmachung wird hiermit wiederholf gur öffenism Renutnis gebracht. Wiesbaden, den 26. Angust 1898. Das Kerife-Kunt. Jehrung.

Hicher

Befanntmachung.

Bekanntmachnug.

Die dientlichen Imfranzen urbmen am 29. Angelit d. J. wieder ihren Anfang und finden von genanntem Toge bis 3. Exptember (2. Exptember ausgedolfsein), wom 12 dis 17. Exptember und vom 26. bis 25. Exptember d. J. Machanings von 5—6 übe, im Achbourle, Jimmer Ro. 18, latt. Goliub der Ampfang am 23. Exptember d. J. Machanings von 5—6 übe, im Achbourle, Jimmer Ro. 18, latt. Goliub der Ampfang am 23. Exptember d. J. Machanings und 5. Exptember d. J. Machanings und 5. Uber flatt.

Immerification in den Immerificate. Radifton findet fix nicht uit Gerolg geimpli werden ind oder noch ärzlichen Jengtis die natürlichen Blattern über innden haben: som de ärzlichen Anderen Sabren weisen Kantheit gundigfeldit oder der Inden in früheren Inderen den Kantheit gundigfeldit oder der Inden der Inden in der Inden der Sabren weisen Kantheit gundigfeldit oder der Inden der Inden in der Inden der Sabren weisen Kantheit gundigfeldit oder der Inden der Inden der Inden der Inden der Sabren der Inden der Inden inden für Erichten Daufern der Sabren der Sabren der Inden der Germanischen der Sabren der S

Berhattunge-Borichriften für die Lingehörigen der Imbflinge.

§ 1. Mus einem Hante, in meldem antiedenbe Kranfleiten wie Scharlech, Wolern, Diphtheeitis, Group, Kumbinder, Medfundung von der Generatise Grant in der Scharlech werden ber den mitrilichen Boden berrichen, bliefen die Juppflinge zum allgemeinen Termine nicht gebracht werben.

robenartige Entzindungen oder die neinfeligen Boden bereichen, durfen die Jumpflinge zum allgemeinen Termine nicht gedracht nerben.

Grivochiene Goden sich aus solchen Hänere an diesen Zogen ebenfalls vom Impflermin fern zu dallen. Die Jumpfungen von Kindern aus solchen Häneren finden phiere falt und merden öffentsliche Bekanntmachungen i. Z. ergeden.

3. 2. Die finder michten gehracht werden.

3. Auch und dem Ampflen ist möglicht große Reinhaltung der Jumpfungs die michtigste Belight.

3. Auch und dem Ampflen ist möglicht große Reinhaltung des Jumpfungs die michtigste Belight.

3. Auch und dem Ampflen ist möglicht große Reinhaltung des Jumpfungs die michtigste Belight.

3. Auch und dem Ampflen ist möglicht große Reinhaltung des Jumpfungs die michtigste Belight.

3. Die Rachrung des Kindes liche amberiaderel.

5. Die guntfleten Weberte der des Gotgelts vor dem Kunden und die diese Ecomendige.

5. Die Jumpfleten im Mehrt der Grige Gotgelt vor dem Kundern und die dieser Ecomendige.

5. Die Sauffleten sind mit der größen Gotgelt vor dem Kundern und die Ampfleichen reigen.

5. Die Sauffleten sind mit der größen Gotgelt de gum neunten Lage ab kleine Phisasen, mehre fich in der Stogel die gum neunten Zoge auch eine Klassen, mehre fich in der Stogel die gum neunten Zoge auch eine Klassen, mehre fich in der Stogel die gum neunten Zoge auch eine Klassen, mehre fich in der Stogel die gum neunten Zoge auch eine Klassen, mehre fich in der Stogel die gum neunten diesen vorhen Entspindungsdorf umpfleten eine Klassen, der den der Stogel die gum kennten die Goden genomen Gotge eingentraden, der nicht Song behännen die Goden genome Gotge eingentraden, der nicht Song behännen die Goden genome Gotge eingentraden, der nich Song behännen die Goden genome Gotge eingenden, der geste den der den der den geste der den der den geste der den der den

öfficie, jo univerer.

getundten oder noch besser mit Baseline bestrichtente terinan verwandläppelen.

Bei seber erhölischen, nach der Zmplung entsichenden Erkraufung ift ein Urzi unguziehen.

Si. der einem im Implieemine bekannt zu gedenden Auge ersoeinen die Implinge zur Anahöben. Dieisben erhalten, wenn die Jupfing Gerson beiten Tage den Implication. Der Aresten der Grantlang der werden der Anahöm wegen erhöhliche Arausteiter ist forgilätig zu beründeren.

St. Kum ein Kind am Toge der Anahöm wegen erhöhliche Erausteit ist zu sich ist, nicht in das Jupisalia gebracht vervorn, so haben die Eiten oder deren Versierer besetzt hiefes spätestens am Terminstage dem Jupsaufe anguzigen.

Wiesbaden, den IL Angust 1888.

Wiesbaden, ben 12. Anguft 1898. Der Polizei-Präfibent. S. Pring v. Rafidor.

Befauntmachung.

Befauntmachung.
Diesenigen Derren Arzie, welche in ihrer Prinosprasis Impfungen donnehmen, werben auf die Refinmunngen des Einstels der Herrer Auflitter des Jauern und der gelitimmunngen des Einstels des Dere haten den der herrer Auflitter des Jauern und der gelitimmunngen der Einstelle zu Anzeich der Verrert Auflichte des Jauern und der gelitäte der Verrertstangen genacht.
Robert Anzeich wird derem genacht.
Baleich wird dermat impgwieden, daß der § 19 Absch der Anfalse i. a. a. D. durch Eistel wom 21. Anna 1807 wie folgt absgeindert vorden für "Wirtschaft der Anfalse i. a. a. D. durch Eistel wom 21. Anna 1807 wie folgt absgeindert vorden für "Wirtschaft der Anzeich werden der Eistellung einem dem Leiter Beimer Jede "Anne vorgenommen, und zusa die Critispfungen an dem "rechten, bet Wiederungsniegen an dem linken Arme. Jede "Toppfung mit im miedened der Schaften Schuffung der Angele nach der Schaften Schuffung der Schaften der Schuffung der Schaften der Schuffung der und der Schuffung der Angele der Verlagen mit der Schuffung der und der Schuffung der Schuffung der und der Schuffung der Schuffung der und der Schuffung geschaften der Leite Blatter zur reginnstigen Einstellung geschaften der der Schuffung für der der Schuffung für der der Schuffung der und der Schuffung de

den nubers Sanden.

3 haben.

4 feruner wird dereuf aufmeissam gemacht, daß bei Mogaden von Attelien von den Herten Merzien, in denes in Gemäscheit der S§ 2 und 10 des Neichselmpfachers vom 8. Moril 1874, in gilliger Krom (\$ 10) des Nathmendigleits der Anräffichung eines Juplimas deschnigt ist, nur das Hermalier in dernoudel werden dari. Attelien, welche der Borischrift nicht ernöperden, werden garückgnoseien.

Biedbaden, ben 12. August 1898. Der Boligel-Brafibent. 3m Auftr.: Rnunpff.

Befanntmachung,

betreffend bie Unfall-Berficherung ber bei Reglebauten beichöftigten Berfonen.

Bersonen.

Der Auszug and der Jeberselle der Berstäderungs-Anftalt der Tiefdan-Bernisgenoffentsdaft für des vierte Cnartal v. I. und erfte Cnartal v.

Bekannstmachung.
Die Urlifte zur Ausmold ber Schöffen und Elchworenen für die Etadt Wiesbaben für 1898 99 liegt gemöß den Schimmungen der F. S. 36 und If des Schnichen Errichtsternfalungs-Befeiche vom 27. Januar 1877 eine Woche lang und zwar vom 28. die 30. August 1.3 im Volkhauft, flumurr Ro. 5, möhnend der Beinflumden zur Ginflukt offen, und es fönnen innerhald deier zie Ginflucker gezur der Auftrickt und Koltindhigkeit der Alfe heifelich dersykliche oder zu Krotofoll gegeben werden.

Wilcsbaden, den 20. August 1898.
Der Woglitat. V. Ibell.

Die Liste der kimmberechigten Bürger diestlere Stadt lien vom 15. dies aum 30. diesent 1.3 einschlichte im Rathham. Zimmer Ro. h. mahrend der gewöhnlichen Bürremünnben zur Einschreid diese. Während diese Zick fann jeder Etimmberechtigte gegen die Richtigteit der Liste der Waggittrate Einspruch erheben. Ber Waggitzet. In Bertr.: Seb.

Richtgfeit der Lifte bei dem Angiftrate Eintyruch erhöben.

Der Waniftrat. In Bertr.: Sest.

Ber Maniftrat. In Bertr.: Sest.

Richard die dem des Beldbes von Bränden bepoofenden Etradbeitungnungen biermit zur öffentiligen kenntnis getrocht.

§ 3838 Vo. 6 des Etradgefebbodes:

a) Brit Geldbitrate die zu 60 Rt. dere hoft die zu 14 Tagen mirb bestantis, von eine die zu 60 Rt. dere hoft der hoft die zu 60 Rt. dere hoft der hoft die zu 60 Rt. dere der der hoft die zu 60 Rt. dere der hoft der der hoft der hoft der der hoft der hoft der hoft der hoft der hoft der hoft der der hoft der der hoft der hoft der hoft der hoft der hoft der hoft der der hoft der

fannte,

e) Kraierungs-Boligei-Berordnung dom i, Weir, 1889;

gilt Gieldburge iss zu 10 Worf, im Undernägensfalle mit
verhältsingsätiger. Holt wird befreit, wer in der Jeit vom
15. Näus die 1. Junt in einem Kode anlerhalb der Holtweit Eigerten oder au einer Pfelte ober verfalofenen Deckel nuncht.
Thiedbardert, im Wul 1806. Der Wagliffent.

Ctadtbanamt, Abtheilung für Sochban.

Stadtbanamt, Albtheilung für Hochban.
Rerdingung.
Die Herftelung mit Antiferung von 421 Schuliditen (2-fizige)
für die Schulen an der Redinferste, Schulberg Wo. 10 und an der Bederfraße bierfeldt follt noch 5 Voeier gefennt oder im Enzigen im Riege der öffentlichen Aussicherübung berdungen werden.
Recidingungsmartegenen finnen während der Kormitägsbeirne finnen im Nathbanje. Jimmer Ro. 42, einseldem, aber und den doort voeur Jahlung dem ED B., besogen werden. Die für die Kusfildung monkockenden Froderfall in der Sante am Michter-plus auf Ansiche verligeftellt.
Rofmung undsechenden Froderfall ind der Ansichen Schunen nach der Verlieben Angebote fünd die fallenen Sonnechag. Dem 1. Ceptember 18198, Poornitängs in ihr, zu welcher Lieft die Eröffnung der Angebote in Gegenwert eine erfehrener Beiter folltinden mith. der der merkendenen Etelle eingerichen. Anichlagsfrift 4 Locken.

Anichlagsfrift 4 Woden. Wiedbaden, den 23. Anguft 1898. Der Stadtbaumeifter. Gengmer.

Stadtbauaut, Abth, für Canalifationswesen. Befauutmachung. Bei Revisionen bon Hauermössennod-Aulogen wurde mehr-lach nabigescommen, das de Moltererdössis unter ben Abden-

Bei Revisionen von dausentwährenwosekilopen murde fach wadrogenoemmen, beit die Mellenverschiliffe unter den K publikienen und konkingen Ausgeffen, die hogenannten Wieh ungendgend gereinsch werden. Das Aufleigen isskehre, gefen fahlicher und klediechender Luit ans den in dem Eigh auflammenden, in Häntlige übergehinden Stoffen, jie der

entrammeriken, in Gentus erregenten bei Aldeliefeit und Ralb-diertbot.

die wird besoldh wiederbalt und die Aldeliefeit und Ralb-tbendiglief einer genen Alembaftung der Alseferereichlifte unter bei-kenifiseitnen und Ausgulffen bingewesten. Die Alembagung fod in der Algest allmödentlich einmal vorgenommen und dabei solgender der Algest allmödentlich einmal vorgenommen und dabei solgender

Borftebenbe Befanntmadjung wied hierburch wiederbalt gur oftentlichen Renntnis gebracht. Wiesbaden, ben 5. Mai 1998. Der Oberingenieur. Arenich.

Die Oberingenieur. Arensch.

Befauntmachung.

Rach einer Befauntmachung.

Bad einer Befauntmachung.

Bad einer Befauntmachung.

Badiaz 1880 burth ben den nachtebend anfasikhten Seskagelarten eine Acciseangele in der bögleigten Höhe erdeben:
Ban Kolanen und Anerdähnen per Städ 40 Pf.,
Boolederen, Schauepien und Kapainen per Städ 40 Pf.,
Boolederen, Schauepien und Kapainen per Städ 40 Pf.,
Diefel. Schaue und Heldhühnen per Städ 40 Pf.,
Diefel. Schaue und Heldhühnen in der Städigen zur öffentlichen Kraunuß gedracht, daß die Sortkriften der Merisordnung über Kraunuß gedracht, daß die Sortkriften der Merisordnung über Kraunuß gedracht, daß die Sortkriften der Merisordnung über Gefünführung und acciseantliche Anchbung der Turthühnern und Schiefen auch auf das den aufgrührte Geschaum gernach und das den der Franzen und Archiegen und Schiefen der der der Verliebe der der vorgen Initiung beroden gefündt mier Giebe macht, ob des Gestägel in lebendem oder todem Justand eingesührt mirb.

Bemert wird nech des Gestägel in lebendem der Sand eingelährt mirb.

Bemert wird nech des Bestäglich der auf der Lagd eingelen Berionen die aus Weiteres beähnlich der auf der Lagd eingelen gestählicher nub Schauerfin vord nech Bestäglich der auf der Lagd eingelen gestählicher nub Schaupfin von der Bestähliches und Schriumg det dem Kenten bezu Mecklerenbeunspließe en der Zammabehn beiteit find; jedog mußen inde gelieben am Tage und der Giegen berügt und der Sand der Schrieben der Schrieben der Sannabehn beiteit find; jedog mußen tode heiterben am Tage und der Giegen der Schrieben der Schrieben der Sannabehn der Schrieben der Sch

Befauntmachung.

Der Magifrat. In Bertr.: Mangeld. Stadtbauanut, Albifpeilung für Etrafenbau, Die am Mitiwoch, den 24. d. M., flatigebite Rebricht verkeigerung ift genehmigt. Der Rebricht mirb ben Steigeren jur

Nichtamtliche Anzeigen

Die ju der Concuromaffe Des Mobelhandlers Ph. Soibel, Bleichftrage 24, gehörigen Baarenvorrathe,

werden gu billigen Preifen im Gefcaftelotal aus-

Der gerichtlich bestellte Concursverwalter.

4. Grosse Burgstrasse 4.

Frankfurter Würste

täglich frisch. Neue Linsen.

Neues Sauerkraut und Salzgurken.

J. M. Roth Nachf., 4. Grosse Burgstrasse

An gutem Mittags- und Abendtisch

Schaab, Brabenftrage 3.

Pflege den Teint!

Max Schüler, Kirchgasse 60

Grosses Möbel-Stofflager

Seiden-Untergrund. Ferner empfahlen wir: Molton, Wollfries, Filziuche für Stickereien, Cretonne für Vorhänge und Möbelberüge. 7583

J. & F. Suth, Priedrichstrasse S u. 10.

Aug. Külpp, Comptoir: Sellmundftrage 33

Wie nen wird Jeder

Schmelzersmühle,

15 Minuten unterhald Schlangenbad, fehr nabe em Walbe gelegen, Sartenwirtstchaft, sowie Rimmer mit Pension. Dampf-bahn-Haltstelle Reubori—Schlangrubed.

Von der Reise zurück. Dr. Obertüschen. 10766



D. R.-Patente, Markenschutz, AUSLANDS-PATENTE.

reell, zu billigen festen Taxen ohne jede Nach-forderung durch von mir vertretenss erstelass. Pat-Büresu,

Julius Hocks,

Patente H. & W. Pataky, Berlin N.W., Louisenstrame 25, Filiaten. (F.a. 150/11) F93

Frankfurt a. M., Kaiserstrasse I. Alle Tünger- und Anftreicher-Arbeiten

oci, Welken von Schlafzimmern, Ranfarden und Rücken, nebl gründl. Vertilgung der Köfer und Banzen duch eine Gubftang, welche in die Korde lemmi, kertig blingt A. Westerdung, Lieichfürste 38, Bart.

An Koffern und souftigen Restartisch ünserk blisig bei Barbo, Cattler, Moucrooffe 10, früher Schilderplog 1.

Anfertigung eleg. Damen-Costüme

Sühneraugen & entiernt fimmers u. g. Beroftrage 5. Einfeltige Anertennungen!

Gin Granlein bat verfchied. febr elegante

Sangaffe 16 ladire Betten mit Sprungs t bon 40 bis 90 ML, Ottomanen mit prima Moquett in ollen 10121

Kinder-Bewahranstalt

Durch herrn G. Horrmann aus einem ichieb mannischen Bergleich fünf Mart empfangen zu habe bescheinigt verbindlichft bantenb F 3

Hühner. eine Parthie hubfder Tauben. W. Sprenger, Edweigerga

I. kl. Fahrrad,

Mönigliches Theater. wei Biertet Abonnement, Bartere, abjugeben. Rab

Bit! Buch Che W. b b. Ainderfegen! 1 Mt. Marfe

Villa in ebener Lage

Bleichfte. 33, auf fofort an bermie

Wohnungs-Gefuch.

Mindeless sur Aushülfe gefucht für DVOL'S. Gutes Bengnift. Friedrichfte. 36, 1. St. 10794

Zwei tüchtige Arbeiter

Mileiner Spit angelanfen. Rab. Rengaffe 70.

Steiner Spit medanfen. Abb. Remaile 72.

Das Stemdenpublifum **

unfere Stadt seien darauf ausmertsam gemacht, daß das "Wiesbadener Capblatt" — gegründet 1852 — die älteste, besteichtete, billigste und dadet umsangreichte Zeitung Wiesbadener ist stäßtigt, wei Ausgaden, Soundags med Mootlags se eine, Peris 50 Psy. mountisch und sie eingebreichte des son families und fandt eingebreichte das und su absendener Capblatt" einen Ausgeschlung da das "Wiesbadener Capblatt" einen Ausgeschlichte in der an die underer Deossens Inspertionsaurgan der Wiesbadener Ausbehumg, da das "Wiesbadener Capblatt" allgemeines Inspertionsaurgan der Wiesbadener Maße benutt wird. Die für das Fremdempublikum und neusguschende Einmohner Wiesbadener Maße benutt wird. Die für das Fremdempublikum und neusguschende Einmohner Wiesbadener wichtigen üffentlisten Bestammungen der Stadt Wiesbadener Wichtig dem gegenemen. Diesbadener Capblatt wirden mehr bei das Fremdempublikum und neusguschende Einmohner Wiesbadens michtigut üffen Ernenbennisch einem sehrzeit werden in "Wiesbadener Lagblatt ausgegesse Eangages 27. Einzehe Capblatt Ummenn sohn neusguschender Deossen Capblatt" unter Deutschlichten den dei bei bestäte des hospischerer Lagblatt Ummenn fehre Spig Steiner Lagblatt" wird von künststlichen, communalländlichen, Radtlichen wird den figl. Gerichten zu publikationen benugt.

Die Fremdenliste, die Programme der Euchans-Concerte, die Anklindtungen der Fremdenliste, die Besammadungen aus dem Derrinssleben mod alles Andere, aber das der Fremde und Eindeninische mierkliche Settel des hospischerers und des Resteunschlichen Weiterberichte, Derfehre Landrichten, findet sich in "Wiesbadener Capblatt" in der ausges Decanfaltungen, Dereins-Radrichten, Welterberichte, Derfehre-Radrichten, findet sich in "Wiesbadener Schadepereins, derfehre und des geste In



erfordert naturgemäss die gewissenhafteste, fachkundigste Behandlung. Wohlberechtigtes Vertrauen und Renommée geniesst auf diesem Gebiete bei streng reeller Bedienung und anerkannt billigen Preisen

R. Petitpierre,

academisch gebildeter Fachmann, Optisches Geschäft I. Ranges, Lieferant des Königl. Hof-Theaters,

Wiesbaden, Häfnergasse 5, zwischen Webergasse und Bärenstrasse. 10081

Von der Reise zurück. Charles Mueller.

American Dentist. Taunusstrasse 22, 2.



Markt-Berichte

Breife für Haturalien und andere gebensbedürfniffe in Wiesbaden

bom 21. bie einicht. 27. Muguft.

THE REAL PROPERTY.	Perik Preik.		Preif. Serif.
I. Ernotmartt.	4 3 4 3	STATE OF THE PARTY	A 3 4 3
Safer p. 100 R.	18-14-	Gin Sohn	1 60 1 20
Strob 100 .	4.40 3.20	Gin Subu	2 160
Den 100	6- 4-	Gin Welbhuhn	
II. Biehmarfit.	心照 哈多	Gin Bafe	
Odifen:		Mal P. St.	3 - 160
1. Qual. p. 50 R.	70 - 88		260 160
II 50 .	66 - 64 -		-70-40
Rübe:		IV Mrob u. BReff.	
L Qual. p. 50	66 - 64 -	Schipgrabrob:	
11 50 .	61 - 58 -	Langbrod p. 0,s R.	-17-18
Schweine p. "	132 128	2	-54 -48
Ralber	152 120	Munbbrob . 0,0 R.	- 145-18
Sammel	124 120	2	-48-40
III. Bictnaften.		2Beifebrob:	
Butter p. R.	250 2-	a. 1 Bafferwed	- 8 - 8
Gier p. 25 St.	2 1 25	b. 1 Mildbrobchen .	- 3 - 3
Sanbfafe "100 "	8-7-	Beigenmehl:	AND RESERVE
Fabriffase , 100	650 8	Ro. 0 . p. 100 R.	83 - 82 -
Gatartoffeln 100 ft.	7- 6-	1 . 100 .	31 - 29 -
Rartoffeln p. St.	-10 - 8	. н 100 .	28 - 27 -
Bwiebeln	- 12 - 10	Stoggenmehl:	
Bwiebein . p. 50 R.	350 3 -	Ro. 0 . p. 100 R.	25 - 24 -
Blumenfohl p. St.	-40 - 15		225022 -
Ropfialat	- 6 - 8	V. Steiff.	
Gurten	- 15 - 4	Doleuffeild:	100
Gr. Bobnen p. R.	- 20 - 16		1 52 1 44
Grimeerbien	-40 - 30		136 128
Birfing	- 14 - 10	Rithe o. Hinth R	136 132
Weiftraut	- 10 - 8		140 140
Stothfraut	- 12 - 10	Ralbfleifd	1 60 1 40
Gelbe Rüben p. St.	-16 - 10		
Robirabi, obereto.	-16 - 10 -16 - 14	Company of the Compan	
Romifch-Stohl	-16 - 14		160 160 140 140
Coure Ririden, "		Schinten	2 184
Grbbeeren		Sped (gerauch.)	184 180
Dimbeeren	20 40	Sped (gerauch.)	160 140
Seibelbeeren	-00-40		1 - 80
Stachelbeeren	50 40	Schwartenmagen:	1-50
Breifelbeeren	7 00 1	Switch .	2-160
Repfel	- 60 - 80		2- 180
Birnen	- 60 - 28	Branourit	180 160
Zwetschen	- 50 - 40	Meildioneit	160 140
Gine Gans	650 6-		THE REAL PROPERTY.
Gine Ente	3 - 250	friich p. R.	-96 -96
Gine Tanbe	- 70 - 50	geräuchert	2- 180
9Biesbaden, ben 27. Muguit 1893.			

Das Merife-Mmt. Behrung.

gigen inniggeliebten Garten, untern Bater, Schwieger-ter und Geofivoter, Wilh, Karl Gros, am Frestag ichmittog plöglich und unerwartet burch einen fonten arufen. 9 zeigen tiefbetrübt an Die tieftrauernde Gattlu und Kinder: Christine Groo, geb. Pillenberger.

Anton Pedier. Kath. Sedier, 3eb. Gros, und Linder. Emil Munde.

Clifabaeth Mundt, geb. Gres.

Bart Gros. Wiesbaden, Dangig-Cangfuhr, 29. Muguft 1898.

Um Sonntag Morgen entichlief fanft nach ichwerem Leiden unfer theurer Batte, Bater, Schwiegervater und Grogvater, der

Königl. Prenfische Commerzienrath

Ferdinand Graeber,

im 79. Lebensjahre.

3m Namen der trauernden Sinterbliebenen:

Agnes Graeber,

geb. Kosmann.

Wiesbaden, ben 29. Auguft 1898.

Die Beerdigung findet am Dienftag, ben 30. Auguft, um 4 Uhr Radmittags, bom Sterbehaufe, Baulinenftrage 6, aus ftatt.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Montag, 39, August, Nachmittags & Utr Abonnements - Concert des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Co Herrn Hermann Jrmer. Der Sfer, Marsch.
Ouverture in Joke
Solvejge, Lied aus der Peer Gynt-Suite
Volksecene aus "Der Evangelimann"
Hochneitslieder, Walter
Ouverture au der Cantate "Die vier
Manschenalter
Am Möhlbach, Idelte.

Abonnements-Concert

Familien-Nadrichten

Ans ben Wiesbadener Civilftanderegiftern.

Ans dem Jodalm, S. des Keilners Friedrich dem, I. Cart Bilbelm, S. des Schreimerschaften August Big, I. W.

Ans den Einistandseregistern der Ragde vie, I. W.

Ans den Einistandseregistern der Ragde von der Stehen Schreimerschaften August Big, I. W.

Brite, C., Kotderung den Tändere Tims Kontine Wilden d. S., Ander Ragde von der Manier Vollegen der Schreife von der Anderschaften Vollegen der Schreife von der Schreife von der Schreimerschaften Vollegen der Schreife von der Vollegen der Schreife von der Vollegen der Schreife von der Schreife von der Schreife von der Vollegen der Schreife von Schreimen Kaufen von Schreife von Sc